



Ergebnisprotokoll

der 4. Sitzung des Jugendbeirates Vegesack
vom 23.02.2026, 18:00 Uhr im Ortsamt Vegesack

Sitzungsführung

Gunnar Sgolik

Protokollerstellung:

Sabrina KC

Teilnehmende:

Parik Boghoss, Stefano Nady, Natalia Pluntke, Anton Vormschlag, Maddox Arlt, Magdalena Klobus (pädagogische Begleitung)

Abwesend (entschuldigt):

Jette Emrich, Clara Christiansen, Mia Knief; Laura Matuszczyk, Lilly Purschke, Jesse Wolf

Gunnar begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist. Änderungen an der Tagesordnung gibt es nicht, so dass sie als genehmigt gilt.

TOP 1 – Genehmigung der 1.bis 3. Niederschrift vom 18.11.25, 24.11.25 und 12.01.26

Da das Gremium nicht beschlussfähig ist, wird der Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung vertagt.

TOP 2 – Aufgabenverteilung im Gremium; Social Media und Öffentlichkeitsarbeit

Im Bereich Social Media und Öffentlichkeitsarbeit wurde festgelegt, dass Jette und Natalia die Verantwortung für den Social-Media-Kanal übernehmen sollen. Um eine klare Struktur und Vermeidung von Unübersichtlichkeit zu gewährleisten, besitzen ausschließlich die beiden Personen die Zugangsdaten. Dennoch ist es allen Mitgliedern möglich, Inhalte zu erstellen und zur Veröffentlichung an Jette und Natalia weiterzuleiten. Diese Zuständigkeit ist derzeit unbefristet, wobei weitere Interessenten jederzeit willkommen sind, sich einzubringen.

Die Aufgabenverteilung innerhalb des Beirats soll künftig transparenter gestaltet werden. Gunnar betont, dass alle dauerhaften oder temporären Projektverteilungen offen in der Runde diskutiert und im Protokoll dokumentiert werden, um eine umfassende Information aller Beteiligten sicherzustellen.

TOP 3 – Sitzungstermine 2026

Für das Jahr 2026 wurde als Regeltermin für die Sitzungen grundsätzlich der vierte Montag im Monat festgelegt, wobei Ferienzeiten berücksichtigt werden sollen. Eine Liste mit Terminvorschlägen wurde bereits verschickt, allerdings gab es technische Schwierigkeiten, da einige Teilnehmer die Excel-Datei nicht öffnen konnten. Daher wird eine erneute Zusendung im PDF-Format erfolgen, gefolgt von einer Abstimmung im Umlaufverfahren.

TOP 4 – Aktive Beteiligung Pappbootregatta 2026; Austausch und Ideenfindung zu Beteiligungsmöglichkeiten des Jugendbeirates

Birgit Behnke, Mitorganisatorin der Pappbootregatta, stellt die Veranstaltung „Pappbootregatta 2026“ vor und erläutert die vielfältigen Aufgabenbereiche, darunter Sponsoring, Helferakquise, Finanzen, Programmkoordination und Pressearbeit. Sabine Rosenbaum ist für Layout und Grafik verantwortlich. Für die Durchführung werden dringend Helfer für verschiedene Aufgaben wie Jury, Zeitnahme, Auf- und Abbau, Spielstationen, Steg- und Wegesicherung, Popcornverkauf, Infopoint und Fotodokumentation benötigt. Die Veranstaltung am Samstag umfasst die Regatta mit etwa 20 Teams und einem Abendprogramm mit der Breakout Revival Band, während der Sonntag als „Maritime Meile“ mit vielfältigen Aktivitäten wie, Kutterpullen, Führungen, Biergarten, Kinderprogramm, Ukulelenkonzert, weiterer Band und Schiffstouren neu hinzugekommen ist.

Für den Jugendbeirat wurden verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten vorgeschlagen, darunter die Betreuung eines Wasserbeckens mit ferngesteuerten Booten, die Übernahme einer Spielstation mit Teilnahmekarten und Stempeln, Popcornverkauf auf Spendenbasis, Film- und Fotoreportagen sowie Interviews für Social Media. Zudem ist eine Umfrage zu zukünftigen Rahmenprogrammen, wie einer Freitagsparty für Jugendliche, geplant. Weitere Ideen umfassen die Nutzung der AOK Sportbox im Stadtgarten, die Gewinnung von Teams für die Regatta in Kooperation mit dem „Freizi“, Kinderschminken und den Aufbau eines Stands als „Wunschbox“ für Jugendmeinungen. Eine Rückmeldung zur Beteiligung wird bis etwa 10. April erbeten, um den Flyer-Druck zu ermöglichen.

Die organisatorische Herausforderung besteht neben der Koordination der Helfer auch in der Finanzierung, da die Kosten für Infrastruktur wie Toilettenwagen, Bühne und Musikprogramm erheblich sind. Die Veranstaltung ist auf Kooperationen und Sponsoring angewiesen, um das Angebot aufrechtzuerhalten und weiter auszubauen.

Der MTV Nautilus e.V. hat auch einen entsprechenden Jugendglobalmittelantrag gestellt. Über diesen wird in der nächsten Sitzung abschließend beraten.

TOP 5 – Umfrage der Senatskanzlei zu Freizeitangeboten im Stadtteil Austausch über Inhalt des aktuellen Fragebogenentwurfs

Tagesordnungspunkt wird aus organisatorischen Gründen verschoben.

TP 6 - Zusammenarbeit mit dem Vegesack Marketing e.V. Bericht und Austausch zu einer zukünftigen Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit „Vegesack Marketing“ wurde durch ein erstes Treffen intensiviert, bei dem zukünftige Kooperationen abgestimmt wurden. Für den Kindertag stellt Vegesack Marketing XXL-Spiele und Merchandise zur Verfügung, während der Jugendbeirat Kinderschminken und eine „Düne“-Aktion plant. Yola Kipper, Ansprechpartnerin bei „Vegesack Marketing“, wird am 2. März das „Freizi“ besuchen, um konkrete Planungen zu besprechen.

Das Open Air Kino, dessen letzte Veranstaltung aufgrund mangelnder Werbung und unpassender Filmwahl schlecht besucht war, soll mit verbesserter Planung und Bewerbung durch den Jugendbeirat wiederbelebt werden. Die erste Veranstaltung war sehr erfolgreich, was als Grundlage für zukünftige Events dient. Zudem wurde die Zusammenarbeit bei weiteren Veranstaltungen wie „Vegefest“ und „Festival Maritim“ zugesagt.

Ein besonderes Interesse besteht an einer Bunker-Tour als Gruppenaktivität für den Jugendbeirat. Dabei wurde die Bedeutung betont, bei allen Veranstaltungen stets Fragen zur Jugendbeteiligung oder zu Stadtteilthemen zu stellen, um die Meinungen der Zielgruppe systematisch zu erfassen.

TOP 7 – Vergabe von Globalmitteln

Gunnar teilt mit, dass aktuell vier Anträge vorliegen, von denen zwei zeitkritisch sind: der MTV Eiche Schönebeck für eine Prellballmeisterschaft und das DRK für ein Osterferienprogramm. Da der Jugendbeirat bei der Sitzung nicht beschlussfähig ist, schlägt Gunnar vor, eine informelle Vorabsprache über die Höhe der Bewilligungen, beispielsweise über WhatsApp, durchzuführen. Anschließend soll jeweils ein zügiges Umlaufverfahren per E-Mail mit kurzer Frist eingeleitet werden, wobei die formelle Verkündung der Beschlüsse in der nächsten regulären Sitzung erfolgen wird.

TOP 8 – Bericht der vergangenen Termine

8.1. Jahresrückblick mit dem Bürgermeister am 13.01.2026

Beim Jahresrückblick mit dem Bürgermeister wurden die neu gewählten Jugendgremien vorgestellt, wobei der Jugendbeirat Huchting für seine Organisation von Fußballturnieren und Talent-Shows gelobt wurde.

8.2. Gedenkveranstaltung 25.01.2026

Bei der Gedenkveranstaltung am 25. Januar verlas Jette die Namen jüdischer Opfer aus Bremen Nord, wobei die Anwesenheit des Jugendbeirats als wichtig und positiv bewertet wurde.

8.3. Jugendbeteiligung Vorplatz Stadion Vegesack am 28.01.2026

Im Rahmen der Jugendbeteiligung am Vorplatz des Stadions Vegesack wurden verschiedene Ideen gesammelt und abgestimmt, wobei Paintball besonders beliebt war. Eine Umsetzung wird jedoch erst ab 2027 erwartet.

8.4. Jugendbeirätekonzferenz vom 13.02.2026

Auf der Jugendbeiräte-Konferenz wurden vier prioritäre Themen definiert: Verkehr, mentale Gesundheit, Maßnahmen gegen Radikalisierung sowie konsumfreie Aufenthaltsorte für Jugendliche.

TOP 9 Mitteilungen aus dem Ortsamt Vegesack

Es liegen keine Mitteilungen vor.

TOP 10 Verschiedenes

Maggie berichtet, dass die vom Jugendbeirat finanzierten Gitarren für die Bibliothek eingetroffen sind. Der Beirat wurde eingeladen, an einem Pressetermin teilzunehmen, um die Übergabe der Gitarren zu präsentieren und die Förderung öffentlichkeitswirksam darzustellen. Dies dient der Steigerung der Sichtbarkeit des Jugendbeirats. Gunnar regt in diesem Zusammenhang an, dass der Beirat künftig regelmäßig die von ihm geförderten Projekte besucht und sich dort als Unterstützer präsentiert, um seine Arbeit bekannter zu machen und die Anliegen der Jugendlichen besser zu erfassen.

Die Einrichtung einer offiziellen E-Mail-Adresse für den Jugendbeirat in Arbeit; bis dahin bleibt der Kontakt über Instagram bestehen.

Ende der Sitzung: 19:20 Uhr